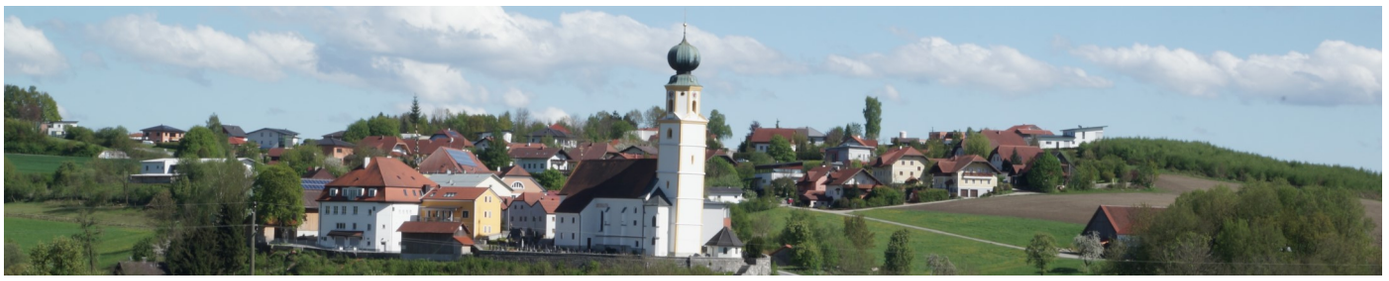

GEMEINDE Zeitung

GEMEINDE DIERSBACH Ausgabe 1/2022 - März 2022

Übergabe Krankenbett

Die Landjugend spendete ein Krankenbett an die Gemeinde Diersbach (Seite 9).

Gemeindeamt Diersbach

Am Berg 5, 4776 Diersbach

Tel.: 07719/7205

Fax: 07719/7392-30

Mail: gemeinde@diersbach.ooe.gv.at

Web.: www.diersbach.at

Amtszeiten

Parteienverkehr von

- Montag bis Freitag 7.30 bis 12.00 Uhr,
- zusätzlich Montag und Dienstag von 13.30 bis 18.00 Uhr

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort Seite 3
Amtliches Seite 4
Organisationen Seite 7
Vereine Seite 8
Sonstiges Seite 11
Veranstaltungen Seite 12

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:

Freitag, 29. April 2022

IMPRESSUM:

Medieninhaber und Herausgeber (Verleger):	Gemeinde Diersbach, 4776 Diersbach, Am Berg 5 Bürgermeister: Johann Fuchs
Verlagsort, Medienherstellung, Herstellungsort:	Druckerei Wambacher Vees e.U., Inh. Josef Wambacher MBA 4760 Raab, Stelzhamerstraße 1
Erscheinungsort:	4776 Diersbach
Layout, Redaktion:	Krautzer Sebastian, Greiner Lorena
Titelfoto:	Gemeinde Diersbach
Fotos:	Gemeinde Diersbach, pixabay.com, Rest: namentlich gekennzeichnet
Vertretungsbefugte Organe:	Bürgermeister Johann Fuchs
Zustellung:	Zugestellt durch post.at

Im Sinne einer besseren Lesbarkeit der Texte werden personenbezogene Hauptwörter nur in einer geschlechterspezifischen Formulierung angeführt, sie richten sich an Frauen und Männer gleichermaßen.

Offenlegung gem. §25 Mediengesetz: Die „Diersbacher Gemeindezeitung“ ist ein Medium zur staatsbürgerlichen Information mit aktueller Berichterstattung über Angelegenheiten der oö. Landes– und Gemeindepolitik sowie anderer lokaler Ereignisse!

Bürgermeister Johann Fuchs

In der ersten Gemeinderatssitzung im heurigen Jahr stand wieder wie gewohnt der Rechnungsabschluss für das vergangene Jahr 2021 auf der Tagesordnung.

Trotz Coronakrise und eher widrige Umstände in der Baubranche konnten alle Projekte (Ausbau Dachgeschoss, Errichtung Urnenfriedhof, Erschließung Siedlungsgründe, Straßenbauprogramm usw.) im vorgesehenen Kostenrahmen abgewickelt und finanziert werden.

Dennoch war es möglich nicht nur einen ausgeglichenen Rechnungsabschluss zu erstellen, sondern auch weitere Rücklagen für kommende Vorhaben zu bilden.

Diese gute finanzielle Ausgangslage ermöglicht es, dass unmittelbar bei drei wichtigen Projekten der Baubeginn gestartet werden kann:

Bau der Zufahrtsstraße Hiaslbauer in Oberedt.

Neubau der Brücke in Raad.

Neubau der Landesstraße Kalling Inding samt Errichtung des Geh und Radweges.

Diese drei Projekte sind fertig ausverhandelt, die Aufträge sind vergeben, der Finanzierungsanteil der Gemeinde Diersbach ist sichergestellt. Somit steht einem ehestmöglichen Baubeginn nichts mehr im Weg. Besonders freut mich natürlich der Neubau der Straße Kalling Inding, wo es nach jahrzehntelangen Bemühungen nun endlich zum Ausbau dieser wichtigen Verkehrsverbindung kommt.

Weitere wichtige Entscheidungen waren die künftige Mitgliedschaft im Regionalverband Sauwald-Pramtal für den Zeitraum der nächsten Förderperiode. Weiters

wurde auch beschlossen eine gemeindeeigene Photovoltaikanlage inklusive Stromspeicher anzuschaffen.

Neues aus dem Gemeinderat

In der Gemeinderatssitzung vom 24. Feb. 2022 wurde als wichtigster Punkt der Rechnungsabschluss 2021 vorgelegt und genehmigt. Das Ergebnis der laufenden Geschäftstätigkeit weist bei Einzahlungen von 3.050.513,- Euro und Auszahlungen von 2.974.396,- Euro ein Saldo von 76.117,- Euro aus.

Dieser Überschuss wurde den Rücklagen zugeführt und kann wieder für investive Vorhaben verwendet werden. Der gesamte Rechungsabschluss ist auch im Internet unter www.diersbach.at abrufbar.

In einem weiteren Punkt der letzten Gemeinderatssitzung wurde die Mitgliedschaft im Verein Regionsverband Sauwald-Pramtal für die EU-Förderperiode 2023-2027 beschlossen. Ebenso wurde vom Gemeinderat eine Resolution gegen Nachhaltigkeit der Atomenergie beschlossen.

Einstimmig wurde auch der Beschluss über die Verleihung der Ehrenbürgerschaft an Amtsleiter a.D. Josef Peterbauer gefasst.

Die offizielle Verleihung der Ehrenbürgerschaft bzw. die Ehrung weiterer verdienter Persönlichkeiten wird in einer gesonderten Feier vorgenommen.

Weiters wurde noch ein Vergabebeschluss über die Installation einer Photovoltaikanlage auf den Dachflächen des Kindergartengebäudes gefasst, sowie ein Gestattungsvertrag mit dem Land Oö. über die Anbindung der Gumpinger Straße/ Inding an die L1127 Kallinger Straße genehmigt.

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Diersbach schreibt gemäß §§8 und 9 des Oö. Gemeinde-Dienstrechts– und Gehaltsgesetzes 2002 idgF. nachstehenden Dienstposten aus:

L E H R L I N G (m/w)
Verwaltungsassistent/tin

Verwendung: Lehrausbildung zum Verwaltungsassistenten / zur Verwaltungsassistentin im Gemeindeamt Diersbach

Dienstbeginn: September 2022

Aufgaben: alle Tätigkeiten im Sinne der Ausbildungsvorschriften für den Lehrberuf Verwaltungsassistent/in

Mögliches Ausbildungsziel: Lehre mit Matura

Besondere und unbedingt erfüllende Aufnahmevoraussetzung:

- Beendigung der allgemeinen Schulpflicht

Erwünschte Aufnahmevoraussetzungen:

- gute Deutsch– und Mathematikkenntnisse, freundliche Umgangsformen und Teamfähigkeit, Eignung für systematisches und routinemäßiges Arbeiten, Verbundenheit zur Gemeinde Diersbach als Arbeitgeberin

Allgemeine Aufnahmevoraussetzungen:

- die österreichische Staatsbürgerschaft; diese Voraussetzung wird auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich aufgrund eines Abkommens (EU bzw. EWR) dieselben rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie Inländer/innen
- die persönliche, gesundheitliche und fachliche Eignung für die vorgesehene Verwendung

Auswahlverfahren: Das Auswahlverfahren wird nach den Bestimmungen der Personal-Objektivierung (§§ 8 ff des Oö. GDG

2002 bzw. § 7 Oö. GBG 2001) erfolgen. Die Gemeinde Diersbach behält sich das Recht vor, mit einzelnen Bewerberinnen und Bewerbern Vorstellungsgespräche, Tests und sonstige fachliche Begutachtungen durchzuführen. Allfällige Kosten (Fahrtspesen usw.) im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren werden nicht ersetzt.

Bewerbungen müssen bis **spätestens Mittwoch, 20. April 2022, 12:00 Uhr,** unter Beilage eines Lebenslaufes und des Schulabschluss– bzw. Halbjahreszeugnisses beim Gemeindeamt Diersbach eingebracht werden.

Ansprechperson: Amtsleiter Hubert Pichler (Tel. 07719/7205-15)

Verwüstung in den Bioboxen

In der Gemeinde Diersbach gibt es das Angebot, dass die Biosackerl wöchentlich abgeholt werden. Die Gemeindebevölkerung muss lediglich die Biosäcke zur nächstgelegenen Biobox bringen.

Leider wird immer öfter festgestellt , dass in den Bioboxen Plastikmüll abgelagert wird.

Dieser Plastikmüll muss wieder extra von den Mitarbeitern aussortiert werden und schafft somit unnötigen Mehraufwand.

Wir bitten alle Bürgerinnen und Bürger gewissenhaft mit der Entsorgung der Biosäcke umzugehen!

Rot Kreuz Markt Information

Die Einkommensgrenzen haben sich erhöht.

Im Rotkreuz Markt ist dies möglich. Der Markt bietet ein breites & wechselndes Angebot an Brot, Gebäck, Obst, Gemüse, Milchprodukten, Kaffee, Nudeln, Reis, Hygieneartikeln, Waschpulver. Immer mehr Bio- und vegane Produkte ergänzen das Sortiment.

Bin ich berechtigt im Markt einzukaufen?

Ja, wenn das Nettomonatseinkommen geringer ist als 1.200€. Bei Zweipersonenhaushalten beträgt die Grenze 1.700€. Für jedes weitere Kind erhöht sich die Grenze um jeweils 300€.

So hat beispielsweise eine vierköpfige Familie mit max. 2.300€ Nettoeinkommen Anspruch auf die Einkaufsmöglichkeit im Rotkreuz Markt.

Wie erhalte ich die Rotkreuz Markt Karte, die mich zum Einkauf berechtigt?

Sie benötigen folgende Dokumente:

- Antragsformular (bei Ihrer Gemeinde **oder direkt beim Roten Kreuz Schärding)**
- **Haushaltsbestätigung** (Gemeinde) = welche Personen sind im Haushalt gemeldet?
- Einkommensnachweise (z.B. Lohnzettel, Kontoauszug, AMS -Bescheid, …)

Foto: Rote Kreuz

Wo bringe ich diese Dokumente hin?

Per Post oder persönlich zur: Rotkreuz Bezirksstelle, Othmar-Spanlang-Straße 2, 4780 Schärding Per E-Mail: elisabeth.höller@o.roteskreuz.at

Wird mir das Angebot gefallen?

Kommen Sie unverbindlich vorbei und fragen Sie beim Eintreten in den Markt um die Gästekarte. Damit können Sie sich in Ruhe umschauen und auch bereits ihren ersten Einkauf tätigen.

Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag, jeweils 13-15Uhr. Sind Sie zu diesen Zeiten verhindert? Nominieren Sie eine Person, die statt Ihnen den Einkauf tätigen darf.

RÜCKFRAGEHINWEIS: Elisabeth Höller GSD Bezirkskoordinatorin I Bezirksstelle Schärding

T: +43/7712/2131-106

E: elisabeth.Höller@o.roteskreuz.at

Silofoliensammlung

Termin:

Wann: Donnerstag,
31. März 2022
Um: 13:00-15:00 Uhr

Wo: Steininger Walter „Kobleder“,Großwaging 7

Gesammelt werden …

- Silofolien, Wickelfolien und Co
- Netze/Schnüre

Sauber, trocken und getrennt …

- Folien und Netze getrennt voneinander anliefern!
- Folien müssen sauber sein!
- Netze/Schnüre in Säcke verpacken. Sie können eigene oder Säcke, welche bei den Sammelstellen verteilt werden, verwenden. Keine Gelben Säcke und Bigbags > keine Übermahme!

unsere Umwelt Profis

Bezirksabfallverband Schärding
4771 Sigharting, Hofmark 5; Tel: 07766/2220, Fax: -14
office@bav-schaerding.at; www.umweltprofis.at

Sturzprävention

Trittsicher und beweglich—Sturzprävention mit der ÖGK.

Stürze bleiben im Alter meistens nicht ohne Folgen. Verletzungen und Angst vor weiteren Stürzen schränken oft die alltäglichen Aktivitäten ein. Rund die Hälfte der Verletzungen sind Knochenbrüche. Andere Wunden sowie Prellungen und Kopfverletzungen sind ebenfalls häufig. Die Sturzprävention sorgt mit einem speziellen Trainingsprogramm für knapp 80% weniger Stürze, mehr Beweglichkeit und Selbstständigkeit und beugt so Problemen im Alltag vor. In der Kleingruppe wird mit Gleichgesinnten unter sportwissenschaftlicher Anleitung gearbeitet. Die Kurse werden abgehalten und organisiert vom Institut für sportwissenschaftliche Beratung - Mag. Harald Jansenberger, Kooperationspartner der ÖGK.

Der Kurs ist für alle selbständig lebenden Senioren über 70, die in Oberösterreich bei einer Versicherung (egal welche) versichert sind, kostenlos!

Kursinhalte

- Austausch und gemeinsame Bewegung in Kleingruppen
- Spezielle Übungen zur Verbesserung von Gleichgewicht, Kraft und Reaktion
- Mit einfachen Bewegungsaufgaben wird auf persönliche Stärken und Schwächen eingegangen
- Fortschrittkontrolle durch den Trainer oder die Trainerin

Übungen für zuhause in Wort und Bild inklusive Kursunterlagen
Kursdauer: 12 Einheiten zu je 50min, 1x wöchentlich
Zielgruppe: Selbständig lebende Personen ab 70 Jahren, in Oberösterreich versichert (jede Versicherung)
Trainerin: Kristina Hatzinger, MSc.

Anmeldung: Gemeinde Diersbach
Lorena Greiner
Tel.: 07719/720513

Startpunkt: Dienstag, 29. März 2022 um 15:30 Uhr in Diersbach
Vertragspartner der ÖGK
Mag. Harald Jansenberger
Institut für sportwissenschaftliche Beratung
Tel.: 0650-5427253
www.jansenberger.at

Heizkostenzuschuss

Heizkostenzuschuss-Aktion 2022—Beantragung bis 09.05.2022

Die Oö. Landesregierung hat auch heuer wieder für die Heizperiode 2021/2022 die Gewährung eines Heizkostenzuschusses an sozial bedürftige Personen beschlossen.

Wie wird gefördert?

Gewährung eines einmaligen Heizkostenzuschusses für die Heizperiode 2021/2022 in Höhe von 175 Euro pro Haushalt, wenn das Haushaltseinkommen unter den festgesetzten Einkommensgrenzen für die soziale Bedürftigkeit liegt.

Diese Einkommensgrenzen betragen für:

- Alleinstehende: 950,00€
- Ehepaare/ Lebensgemeinschaften: 1.500,00€
- pro Kind: 380,00 €

Die Antragsfrist läuft noch bis 09. Mai 2022!!

Für eine Auszahlung des Heizkostenzuschusses muss ein Einkommensnachweis vorgelegt werden. Sie werden gebeten diesen gleich mitzubringen.

Es muss sich bei der Wohnung, für die der Heizkostenzuschuss beantragt wird, um den Hauptwohnsitz handeln und die Wohnung muss im Bundesland Oberösterreich sein. (Für Zweitwohnsitze ist kein Heizkostenzuschuss möglich). Dieser Hauptwohnsitz muss während des Antragszeitraumes gegeben sein und zumindest für die Dauer von 2 Monaten bestehen bzw. bestanden haben.

Der Heizkostenzuschuss kann nur jenen Personen gewährt werden, die auch tatsächlich für die Heizkosten aufzukommen haben.

Gesunde Gemeinde

Gut gelaunt und fit durch den Tag.

Ein neuer Arbeitstag beginnt! Wieder stellt sich die Frage nach der richtigen Ernährung, um geistig fit und nervenstark zu bleiben. „Brain food“ - Gehirnnahrung—ist hier der Schlüssel, worunter man Essen und Trinken versteht, welches die Konzentrations-, Denk und Gedächtnisleistung steigert und uns vor Müdigkeit bewahrt.

Geistesblitz und Nervenstärke

Kohlenhydrate sind der Supertreibstoff für Gehirn und Nerven. Sie versorgen uns kontinuierlich mit Energie. Abhängig vom Bewegungsmaß sollten täglich 3-5 Portionen Vollkornprodukte (z.B. Hafer- Dinkelflocken, Vollkornbrot, -reis, -nudeln) aber auch Obst und Gemüse Teil der Mahlzeiten sein.

Sie sind die Basis für einen guten Start in den Tag (z.B. als „Powermüsli“) und der „Gesunden Jause“.

Fisch macht müde Menschen munter

Hochwertige Fettsäuren sind ein wesentlicher Baustein unseres Gehirns und beeinflussen die Funktion unserer Nervenzellen. Nüsse (z.B. Walnüsse), Leinsamen/-öl, Rapsöl und Fische enthalten hochwertige Omega-3-Fettsäuren bzw. wertvolles Eiweiß und sollten deshalb am Speiseplan nicht fehlen.

Lebenselixier Wasser

Unser Gehirn besteht zu rund 80 % aus Wasser, deshalb ist eine ausreichende Flüssigkeitszufuhr (mind. 1,5 Liter/Tag) besonders wichtig. Bereits ein geringer Flüssigkeitsverlust vermindert die geistige Leistungsfähigkeit und kann in Kopfschmerzen, Müdigkeit und Konzentrationsschwäche münden.

Ein voller Bauch studiert nicht gern

Wer zu viel isst, fühlt sich nachher schlapp. Der Verdauungstrakt bindet Blut und Nährstoffe, dem Gehirn werden diese zeitgleich entzogen. Mehrere kleine Mahlzeiten täglich hingegen halten leistungsstark und frisch. Schnelle Energiespender wie Traubenzucker und andere Zuckerquellen wie Süßigkeiten,

Limonaden oder Weißmehlprodukte versorgen uns nur kurzfristig mit Kohlenhydraten. Als „Turbo-Snack“ zwischendurch sind Studentenfutter mit ungesalzenen Nüssen, Trockenfrüchte, Müsli oder Naturjoghurt mit Obst die bessere Wahl.

Powermüsli

- 4-8 EL Getreideflocken
- 200 –250 g Joghurt (1% F.i.T)
- 200 g Obst (Beeren, Bananen, Äpfel, …)
- 1 EL Nüsse

Fischfilet mit Zucchini und Kartoffelhaube (für 4 Personen)

Zutaten: 600 g Fischfilet, 400 g mehlige Kartoffel, Salz, 2 EL Rapsöl, Muskat, 3 Eier, 200 g Hüttenkäse, 400 g Zucchini, schwarzer Pfeffer, frischer Dill.

Zubereitung: Kartoffel schälen und weichkochen. Dann etwas auskühlen lassen und noch warm durch eine Presse drücken. Eier trennen. Die Eigelbe und den Hüttenkäse unter die überkühlte Erdäpfelmasse mischen. Zucchini in ca. 1 cm dicke Scheiben schneiden mit Salz, Pfeffer, Dill und Rapsöl würzen und in eine Auflaufform legen. Fischfilet würzen und auf die Zucchini legen. Das Eiweiß schlagen und unter das Püree heben. Das Püree über die Zucchini-Fisch-Schicht verteilen und dann bei 160° C ca. 30 min. backen.

Fotos: Land OÖ, Abt. Gesundheit

Feuerwehr Diersbach

Neue Jugendbekleidung für die 3 Diersbacher Feuerwehren.

Mit der neuen oberösterreichischen Feuerwehr-Dienstbekleidung wurden die Jugendfeuerwehren der FF Diersbach, FF Mitterndorf und FF Oberedt ausgestattet. Große finanzielle Unterstützung von je 1.000 €/ je Feuerwehr kam von der Gemeinde Diersbach. So konnten nach Abzug der Förderung vom Landesfeuerwehrkommando OÖ, 13 Garnituren Jugendbekleidung je Feuerwehr geordert werden.

Foto: FF Diersbach

Foto: FF Diersbach

„Ich bin stolz, dass uns die Gemeinde Diersbach, stellvertretend durch Bürgermeister Johann Fuchs, bei der neuen Dienstbekleidung / Jugendbekleidung finanziell unterstützt hat. So können alle Kinder und Jugendlichen einheitlich eingekleidet werden. Diese Bekleidung wird bei allen Veranstaltungen der Jugendfeuerwehr getragen und setzt ein klares gemeinsames Zeichen für die Zukunft im Feuerwehrwesen!“, so stellvertretend für die drei Diersbacher Feuerwehren, Pflichtbereichskommandant HBI Wolfgang Reitböck.

Dass das Geld gut investiert ist, konnte sich Bürgermeister Johann Fuchs bei der Friedenslichtaktion am 24. Dezember 2021 überzeugen.

Alle 3 Freiwilligen Feuerwehren von Diersbach bedanken sich für die großartige Spende!

Programm 2022

Stammtisch für betreuende und pflegende Angehörige

Unter Einhaltung der aktuell vorgegebenen COVID 19 Maßnahmen.

Donnerstag, 28. April: Krafttag für pflegende Angehörige – der SHV Schärding lädt ins Alten- und Pflegeheim Schärding ein, 19:30 Uhr

Mittwoch, 04. Mai: Shop „Seele im Mittelpunkt“ – Nervenkraft stärken Marianne Selker informiert über Dr. Neuburger Pflanzenextrakte – Sigharting, Grub 5 um 19:30 Uhr

Mittwoch, 01. Juni: 14:00 Uhr – Wanderung zur Erledter Höhe“ mit geselligem Abschluss. Wir treffen uns bei jeder Witterung um 14:00 Uhr am Parkplatz der Landesmusikschule Münzkirchen.

Im Juli und August findet kein Stammtisch statt! (Sommerpause)

Leitung: Anna Auinger
(Dipl. Gesundheits– u. Krankenpflegerin in Pension)
Kontakt: 07716/7144

Landjugend Diersbach

Aktivitäten der letzten Monate

Übergabe Krankenbett

Fotos: Landjugend Diersbach

Um pflegebedürftige Diersbacher auch zuhause betreuen zu können wird oft ein Pflegebett benötigt. Ein solches ist eine kostenintensive Anschaffung, daher hat sich der Vorstand der Landjugend Diersbach bewusst dazu entschlossen ein Krankenbett für die Gemeinde Diersbach anzukaufen. Es wurde ein Pflegebett im Wert von rund 1000 Euro im Dezember 2021 gespendet. Insgesamt verfügt Diersbach nun über 16 Pflegebetten.

Jahreshauptversammlung

Am Samstag, den 15. Jänner 2022 fand die Jahreshauptversammlung der Landjugend Diersbach in Mayber, in der Summer Storm Location, statt. Neben dem Rückblick des vergangenen Jahres standen auch der Kassabericht, die Ehrungen, die Neuwahl des Vorstandes sowie der Ausblick auf das kommende Jahr auf dem Programm. Das Abzeichen in Silber erhielten Christine Ertl und Lorena Greiner. Zu dem goldenen Abzeichen gratulieren wir Maximilian Schmiedleitner, Anna Kasbauer und Johanna Kreuzer. Weiters übergaben Lisa Straif und Maximilian Schmiedleitner die Leitung an Christine Ertl und Christoph Egger.

Skifahrwochenende

„Aufe aufn Berg und oba mit de Ski“ hieß es von 22.-23.01.2022 für einige Landjugendmitglieder in Flachau. Untergebracht waren wir im Reslwirt, wo wir mitten im Geschehen von Flachau waren. Am Samstagabend genossen wir die Köstlichkeiten des Jagdhofes und ließen den Abend gemütlich ausklingen. Am nächsten Tag ging es wieder auf die Piste.

Maibaum schepsen

Am Sonntag, den 13. Februar schepsten wir unseren Maibaum. Dieser wird wieder am 1. Mai am Gemeindeplatz aufgestellt.

Musikverein Diersbach

Der Vorstand 2022 des Musikvereines Diersbach stellt sich vor.

1. Reihe: Anna Kasbauer, Christine Ertl, Stefanie Braun, Dorothea Reitinger, Martina Friedl, Martina Greiner und Agatha Parzer

2. Reihe: Christian Goldberger, Sebastian Parzer, Karl Reiterer, Abraham Parzer, Johannes Gimplinger, Markus Schmidseder und Roland Hauzinger

Nicht am Foto: Katharina Bichler und Theresa Parzer

Foto: Musikverein Diersbach

Vorankündigung:

Am **2. April 2022** findet unser Frühlingskonzert im Turnsaal der VS Diersbach statt. Da wir unser geplantes Herbstkonzert nicht präsentieren konnten, werden wir euch das Konzert „Comedy in Harmony“ mit den Theatereinlagen im April darbieten.

Musikverein Diersbach

Goldhaubengruppe Diersbach

Trachtennähkurs und Bezirksmaiandacht

Trachtennähkurs mit Schneidermeisterin Annemarie Koller. Beginn: 02. April 2022 im Pfarrsaal Diersbach.

Interessenten bitte bei Obfrau Erni Schmiedleitner melden.

Goldhaubengruppe Diersbach

Bezirksmaiandacht der Goldhaubengemeinschaft Unteres Innviertel am Sonntag, 15. Mai 2022 um 14.00 Uhr in der Pfarrkirche Diersbach. Neuwahl der Bezirksobfrau und des Vorstandes. Gemütliches Beisammensein beim Kirchenwirt.

Nur ein Baum ...!?

Es ist die Zeit der fallenden Bäume. Motorsäge und schweres Gerät sind allgegenwärtig. Der Geruch von Holz, Harz und Abgasen liegt in der Luft. Aus Angst vor Schäden an Leib und Sache werden vor allem in Siedlungsgebieten alte, schwache, kranke Bäume entfernt. Oft schießt man jedoch über das Ziel hinaus und fällt bei dieser Gelegenheit gleich weitere Bäume, die durchaus noch Bestand gehabt hätten. Gut, ... pilzkranke, dürre Eschen und abgestorbene Fichten sind gefährlich und müssen entfernt werden, aber warum die alten Kastanien, Eichen, Linden oder Obstbäume? „Es ist doch nur ein Baum!“, heißt es. Nur ein Baum? Jeder Baum ist einzigartig und eine Welt für sich!

Bäume leben meist viel länger als wir Menschen. Oft sind es etliche Generationen. Sie wurden von unseren Altvorderen gepflanzt. Diese mächtigen Gewächse haben Kriege und Stürme überstanden, Napoleon, Kaiser Franz Josef, die furchtbaren Dinge während des Nationalsozialismus, Umstürze, Epidemien, aber auch freudige Feste miterlebt, wie Hochzeiten, Geburten oder zärtliche Schäferstunden unter deren schützenden Blätterdach. Die Bäume waren, gefühlt, immer da ... bis heute!

Nun geht er uns ab, der große, alte Baum neben der Kapelle, beim Marterl, im Gastgarten, vor dem Haus, an der Straße. Wir vermissen seinen Anblick, das Rauschen seiner Blätter im Wind, die singende Vogelschar im Geäst, das Summen Abertausender Honigbienen während der Blütezeit, das einsame Rufen des Waldkauzes in der Dämmerung, das Trommeln der Spechte, das flink kletternde Eichkätzchen. Und unser Blick hat einen wichtigen Halt in der Landschaft verloren! Kein treuer, alter Baum begrüßt uns mehr von weitem. Es ist leer geworden dort ... als hätte man einen Teil von uns entfernt.

Im Sommer sind wir der gnadenlosen Sonne schutzlos ausgeliefert. Der Schatten von Markisen und Sonnenschirmen und die teure Kühle aus der Klimaanlage sind ein schwacher Trost. Baumschatten ist eben Baumschatten. Kein Baum um uns filtert mehr Staub aus der Luft und produziert Sauerstoff.

Was den Sauerstoff angeht: Eine etwa 25 Meter hohe Buche produziert in etwa so viel Sauerstoff, wie drei Menschen zum Atmen benötigen. Und sie bindet etwa 2 bis 3 Tonnen Kohlendioxid jährlich aus der Luft. Heute werden diese Zahlen und Fakten unter dem Begriff „Ökosystemleistungen“ summiert. Die Frage, was ein Baum wert sei, macht so wenig Sinn, wie die Frage nach dem Wert eines Menschen. Bäume sind weit mehr als die Summe an Holz! Und es sind einige besonders seltene Tiere, die alte, knorrige Bäume zum Leben benötigen. Der Steinkauz, etwa, ist angewiesen auf alte Obstbäume und ebenso der Eremit, auch Juchtenkäfer genannt.

Höhlenbrüter unter den Vögeln brauchen die hohlen Stämme betagter Weiden an den Bächen für ihren Nachwuchs etc. Aber es geht auch um uns, unser persönliches Wohlbefinden, unsere Lebensqualität, unser Ortsbild, unsere Landschaft, unsere Heimat. Lasst uns doch neue Bäume pflanzen und die

Fotos: Grüne Diersbach

alten leben ... für eine lebenswerte Zukunft im Grünen!

Verfasser: Prof. Michael Hohla
(Prof. Michael Hohla aus Obernberg ist Botaniker und Autor des Buches „Das Innviertel. Landschaft & Pflanzen“).

Das Buch liegt am Gemeindeamt auf und kann zum ermäßigten Sonderpreis von Euro 30,— erworben werden.

Sanube
LED's do it!

Sanube GmbH • Hartwagen 12 • 4776 Diersbach / Austria
T +43 7766 20500 • bewerbung@sanube.at • www.sanube.at

Wir sind ein innovatives, erfolgreiches Produktionsunternehmen, qualitativ vorgefertigter Beleuchtungsanlagen im Bereich Landwirtschaft, Nutzfahrzeuge und Caravan. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine(n):

Mitarbeiter Vertriebsinnendienst (m/w/d)

Produktionsmitarbeiter (m/w/d)

Lagermitarbeiter (m/w/d)

mehr unter **www.sanube.at/jobs**

Quereinsteiger herzlich willkommen!
Keine besonderen Vorkenntnisse nötig!

Oö. Familienkarte

Die Oö. Familienkarte bringt wieder jede Menge Vorteile für die oberösterreichischen Familien.

Alle Informationen zu den aktuellen Aktionen der OÖ Familienkarte finden Sie zeitgerecht auf www.familienkarte.at

Dort können Sie auch unseren Newsletter abonnieren und Sie werden immer rechtzeitig über alle Highlights informiert.

Alle **geplanten Veranstaltungen** für die nächste Gemeindezeitung oder für unsere Homepage bitte an:

lorena.greiner@diersbach.ooe.gv.at

Alle Veranstaltungen erscheinen auch auf unserer Homepage: ***www.diersbach.at***

Auch auf „FACEBOOK" ist die Gemeinde vertreten.

GEM 2GO Die Gemeinde Info und Service App